

Viil erläbt, glacha, gspiilt und glernt : Wochenüberblick aus der Sicht der Schülerinnen

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **58 (1998-1999)**

Heft 3: **Pädagogische Arbeitswoche in Trans : einmaliges Erlebnis für
SchülerInnen des Giuvaulta**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-357329>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wochenüberblick aus der Sicht der SchülerInnen

Viil erläbt, glacha, gspiilt und glernt

Mäntig

Am Mäntig het z'Lager aagfanga. Mir hend üs in Giuvaulta am Morga besammelt. Bevor mir abfahra sind, hemmer in dr Turnhalle no vom Heim no üsara Film vom Zirkus Lollypop aagluagt. D'Seminarishta hend aaschlüssend no as Liad gsunga. Denn hemmer üsers Gepäck gfasst und sind in da Bus uf Trans iigschtiga. Doba in Trans hets gschneit. Zum Glück hemmer ina ins warma Lagerhuus ina go könnna und hend döt üsari Zimmer iigrichtet. Vor am Zmittag hemmer trotz am kalta Wetter no dia nöcher Umgebüg vom Lagerhuus erkundet. Zum erschta Mol hemmer dr Zaubewald vo nöchem gseh. Wo mir zugg gsi sind, hets an feina Zmittag geh, nämlich Härdöpfelstock und Gschnetzlets. Nach am Essa hend mir an gheimnisvolla Brief gfunda. Döt dri isch gschtanda, dass an bösa Zauberer drei vo da Leiter entfüert het. Zum Glück hend d'Leiter a Spur mit Sagmehl hinterloh. So hend mir gwusst, wo suacha. Gfunda hemmer dia drei unter ama Felsa versteckt. Sie sind ganz starr gsi und mir hend sie müassa mit ama Zauberspruch erläsa. Bim Stefan het leider kei Zauberspruch gholf, drum het d'Norina ihm a Hampfla Dreck ins Muul gworfa. Z'frida sind mir zugg zum Lagerhuus. Zum Znacht het üs d'Kuchimansschaft feini Spaghetti uuftischt. Denn, am halbi achti het d'Spiilolympiada aagfanga. Bis am nüüni hend mir viili Spiili usprobiert, nämlich Memory, Vier gewinnt, Uno, Mikado, Wer ist es?, Schwarza Peter, Ciao Sepp und Mix Max. Denn hend d'C1 Schüalar afang ins Bett müassa und am halbi zehni, nach ama strenga Tag, ischs denn au für dia grossa Ziit für ins Bett gsi.

Dsischtig

Am Morga hemmer selber törfa wähla, wo mir hend wella mitmacha. Ma het könnna singa, tanza, Theater spiila oder an dr Mini-Playback-Show oppis vormacha. Das

alles hend mir für d'obigvorstellig güabt. As isch uu luschtig gsi. Mir hend üs könnna verkleida und schminka. Am Nomittat simmer denn alli sehr sportlich gsi. Mir hend a Olympiada gmacht. In kliina Grüppli hend mir verschidani Pöschta könnna macha: Sackhüpfa, Büchsaschüssa, Kaugummidreha, Türm bauh, Seilzücha, Wasser träga und ping pong spiila. Am Obig hets denn as gsunds und sehr feins Birchermüasli geh. As hends zwar nit alli gera gha. Für as paar ischs scho wider zu gsund gsi. Denn het scho bald ds Obigprogramm aagfanga. Dr Pius Kalberer het moderiert. Alli hend ihri Produktiona vortreit. As isch würllich super gsi. Zum Schluss sind denn no d'Backstreet Boys koh as Liad vorträga. Sie sind extra für üs us Amerika iigreist. Das isch würllich an super Obig gsi. Aber as het fascht müassa so koh, mit ama so guat dekoriarta Saal.

Mittwoch

Nach am Zmorga hend mir aagfanga Steimännli baschtla. Mir hend uu viil Sacha us am Wald zur Verfüagig gha: Stei, Holz, Blätter, Wurzla und Moos. Denn hets aber au no Farba, Wulla, Droht und Liim gha, zum as paar Sache fescht macha. Dia Männli sind uu schön worda. Zum Teil hends sogar no as Hüüslü kriagt und das



vom Andreas het no as Schiffli gha. Am Nomittag sind mir denn alli in Zaubewald go a Hütta bauh. Für dia hemmer natürlich au no müasse Holz sammla. Holz und grossi Stei hets denn au no für ds Lagerfüür bruucht. As isch zwar uu schwirig gsi, trochas Holz z'finda wills jo dia ganz Nacht het gregnat gha. Mir hend aber gliich an rechta Huufa zemakriagt. Dia wo grad nüüt z'tua hend gha, hend probiert as Märli z'schriiba. Döt sind vorkoh: Dr David Hasselhoff, d'Pamela Anderson, d'Mamma Jost, dr Dagobert Duck und dr Leonardo di Caprio. Wo mir denn mit allem sind fertig gsii, ischs scho langsam Obig worda und mir hend alli Hunger kriagt. Do sind plötzlich as paar Leiter mit Cervelats und Bratwüscht, Härdöpfelsalat und Gmüas uftaucht und mir sind alli grettet gsi. Mir hend üs uns warma Füür uma versammelt und niamert het meh hunger ung kalt gha. Nach am Znacht simmer denn zugg ins Lagerhuus go Tuscha und üs go ufwärma. Au in soma Lager muass ma halt a bitz su-





über sii. Was denn endlich dunkel gsi isch hemmer üs nomohl warm aagleit und hend a Fackellauf zur Hütta ufa gmacht. Dia Hütta isch so gross gsi, dass miar alli hend Platz gha und döt hend könnä üsers selbergmachten Märli aalosa. Wo das fertig gsi isch, hend miar am Wurzelmännli grüaft. Und luag do, as het üs Antwort geh. Zeigt het es sich üs allerdings nit. Wurzelmännli sind eba leider sehr schüch. Wo miar denn aber zrug in ds Lagerhuus gloffa sind hemmer denn ds Wurzelmännli nomohl lacha und schreia ghört. As isch scho as bitzli gruslig gsi. Gschloffä hend miar aber alli guat, nach soma aastrenganda Tag.

Donnschtig

Am Morga sind miar alli zema in Zaubewald zu üsara Hütte ganga. Döt hend miar Grüppli gmacht für ds Schmugglerspiili. Jedi Gruppa het müassa vo ihrem Baum Zettali in d'Hütta transportiara. Dia Zettali hend aber au könnä vo andarna Läufer gstohla werda. Wer am Schluss am meischtä gha het, het gwunna. Dia Zettali het ma denn könnä zemasetza und as het as Rezept für an Zaubertrank geh. Zum de braua, hend miar allerdings no zerscht müassa d'Zuatata finda. Zauberkrütli und Zauberpulver liggt jo nit eifacht so ufam Waldboda uma. Uf jeda Fall het üs de Trank bärastark gmacht. Nach am Mittag hend miar no as paar Spiili rund ums Huus gmacht: Ping pong, Volleyball, ds Lagerliad hemmer nomohl gsunga (dr Andreas het sogar amol uf dr Gitarra gschpiilt) und zum Schluss

hemmer no as riisa grosses Gemeinschaftsbild gmolt. Dr ganz Nomittag isch öppis gloffa. Für da Znacht hemmer üs alli ganz chic müassa aalegga. Denn hend immer as Meitli und an Buab müassa zema ins Esszimmer laufa. Döt sind aber kei Tisch meh gschtande, dafür isch Musig gloffa. Plötzlich het an Korka knallt und dr Champagner isch gflossa. Alli hend aagschtossa und denn het ma törfa dia beleita Brötli essa.

As isch uu fein gsi. Nach am essa isch plötzlich überall ds Liacht usganga und

miar hend müassa mit Taschalampa im ganza Huus go Wurzelmännli suacha. Dia hend üs Froga gschteilt wie zum Biischpiil: Wie heisst dr Wald vo Trans? Zell miar füüf Leiter uf, Säg miar füüf Planeta... Und denn hets endlich dia langersehnti Disco geh. Dr Björn, dr Thomas dr Christian und dr Sandro hend sogar no an Brakedance vorgmacht. Am halbi Öffi sind miar denn alli todmüad ins Bett. Das isch würllich an lessiga letschta Obig gsi.

Friitig

Miar hend uusgeschloofa, wega dr Disco am Donnschtig Obig. Nach am Zmorga hend miar d'Kleider iipackt und händ si abatreit in ligang. Denn hend miar d'Better abzoga und dr Boda gwüsch. Dr Sandro und dr Björn, sind zäma go d'Hütta abbaua. Alli andara Kinder sind vorussa no as bitzli umagschprunga. Spööter sind au sie no zur Hütta ufakoh go ufruuma. Schaad, si isch so schön gsi. So, und jetz sind miar alli zema am schriiba, was so alles in dera Wucha gloffa isch und do höcklend miar jetz halt... Villicht tüand miar denn nachher no as paar Spiili macha und heig go und z'frida sii!

